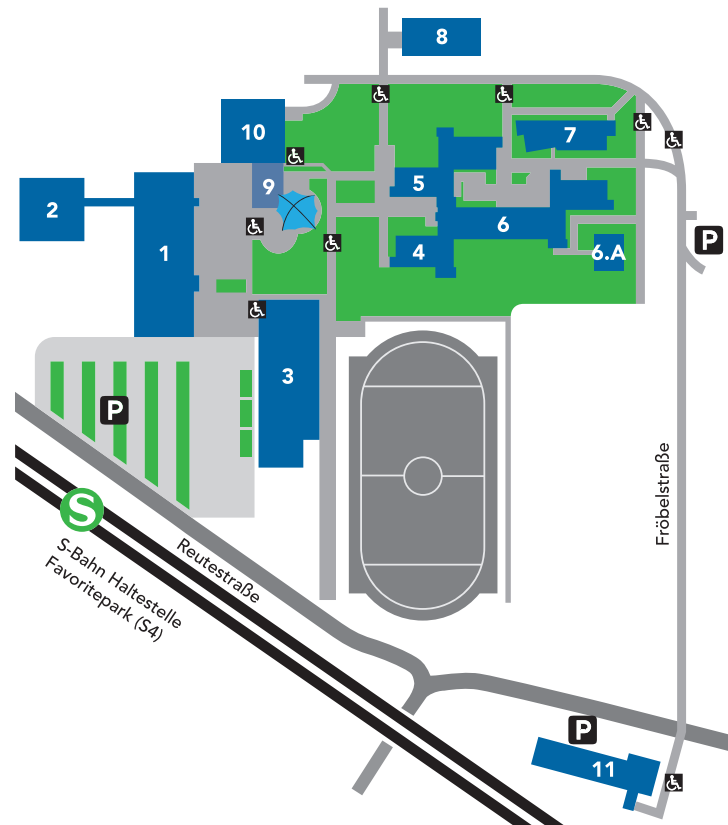


ANFAHRT





GESCHICHTSDIDAKTISCHE
AGE-STUDENTAGUNG 2018


Archäologische Rekonstruktionen und ihr didaktisches Potential im historischen Lernen in Schule und Hochschule

21. November 2018

Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
www.ph-ludwigsburg.de

 Vom Hauptbahnhof Stuttgart: Nehmen Sie die S-Bahn Linie S4 Stuttgart in Richtung Marbach. Die PHL befindet sich an der Haltestelle Favoritepark und ist etwa 3 Gehminuten von der S-Bahn-Haltestelle entfernt.

 Vom Flughafen Stuttgart: Die S2 in Richtung Schorndorf und die S3 in Richtung Backnang führen zum Hauptbahnhof Stuttgart. Auch hier ist das Umsteigen am Hauptbahnhof in die S4 in Richtung Marbach nötig.

 Verlassen Sie die Autobahn A 81 Stuttgart–Heilbronn bei der Abfahrt Ludwigsburg Nord und fahren Sie an der Ampel Richtung Ludwigsburg. Folgen Sie nun der Hauptstraße (B27) immer geradeaus. Unmittelbar nach einer S-Bahn-Brücke biegen Sie gemäß dem Hinweisschild „Pädagogische Hochschule, Fachhochschule, Rotes Kreuz“ links ab (Linksabbiegerspur). In der ersten Linkskurve dieser Straße, kurz vor einer weiteren S-Bahn-Brücke, biegen Sie rechts ab und können auf einem Parkplatz Ihr Auto abstellen.

GRUSSWORT

”

Schulbücher und Quellenbände sind alltägliche Medien des Geschichtsunterrichts.

Welche Quellen benötigen Lernende überhaupt? Und wie werden sie ausgesucht?

In Vorträgen renommierter Historiker und Didaktiker sowie in einem Workshop werden die aufgeworfenen Fragen thematisiert.

Der Studientag richtet sich an Geschichtsstudierende und an Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufe I und II.

Die Ergebnisse der Vorträge und Diskussionen fließen in die Konzeption eines neuen Quellenbandes zur Alten Geschichte ein.

“

21
NOV

PROGRAMM

Raum 1.222

10⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr **Vorträge**

Grüßwort durch das Rektorat der PHL
Prof. Dr. Peter Kirchner (PH Ludwigsburg)

Begrüßung, Einführung in die Tagung und Moderation
Prof. Dr. Tobias Arand (PH Ludwigsburg)

Vergangenheit zum Greifen nahe
Erste Forschungsergebnisse einer qualitativen Studie zum Lernen bei archäologischen Ausgrabungen
Johanna Sachse (Universität Bremen)

Die Römer einmal ganz ohne Militär. Die Inszenierung einer zivilen ländlichen Siedlung in Güglingen, Landkreis Heilbronn
Enrico De Gennaro M.A. (Römermuseum Güglingen)

Trans Alpes. Der Römermarsch über die Alpen
Marcus Altmann (Universität Trier, Gymnasium Schloss Ising)

Abschlussdiskussion
Prof. Dr. Konrad Vössing (Universität Bonn, Vorsitzender von AGE – Alte Geschichte für Europa e.V.)

13⁰⁰ – 14⁰⁰ Uhr **Mittagspause**

Raum 5.206

14⁰⁰ – 16⁰⁰ Uhr

»Archäologie im Geschichtsunterricht«

„So wie es sich gehört...“ Was uns römische Inschriften über den Alltag zur Römerzeit verraten
Dr. Holger Dietrich (PH Ludwigsburg)

Raum 1.201

19⁰⁰ Uhr

Abendvortrag

Römisches Militär und römische Gladiatoren im archäologischen Experiment
Dr. Markus Junkelmann (Mainburg)

AUSRICHTER



PH Ludwigsburg
University of Education



ALTE GESCHICHTE
FÜR EUROPA E.V.

ANMELDUNG

Anmeldung Formlose Anmeldung zur Tagung bei Prof. Dr. Tobias Arand (arand@ph-ludwigsburg.de)

Kosten Der Eintritt zur Tagung ist frei.